

Erstes Votum klar für Friedrich Merz

CDU-KREISVERBAND Fahrt nach Bremen



Wer wird CDU-Vorsitzender: (von links) Friedrich Merz, Jens Spahn oder Annegret Kramp-Karrenbauer?

AP-BILD: JENS MEYER

LANDKREIS/KIRCHHATTEN/KOP – Friedrich Merz hat bei der Versammlung des CDU-Kreisverbandes Oldenburg-Land am Samstag in Kirchhatten klar die Nase vorn gehabt. Das bestätigte Kreisvorsitzender Dirk Vorlauf. Ob er und die zweite Delegierte für den CDU-Bundesparteitag vom 6. bis 8. Dezember in Hamburg, die Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen, deshalb auch für Merz als neuen CDU-Bundesvorsitzenden stimmen werden, stehe noch nicht fest. „Wir wollen mit unserer Stimme öffentlich umgehen“, sagte Vorlauf. „Sollte im Vorfeld des Bundesparteitages nichts Gravierendes passieren, stimmen wir so ab, wie es uns die Basis aufträgt.“

Vor einer Entscheidung soll noch die Regionalkonferenz am kommenden Donnerstag, 29. November, in Bremen abgewartet werden. „Da sind 30 CDU-Mitglieder aus dem Landkreis Oldenburg dabei, nur die wenigsten von ihnen waren unter den 40 Parteimit-

gliedern am Samstag in Kirchhatten“, so Vorlauf. Auf der Rückfahrt von Bremen soll es im Bus eine zweite Abstimmung geben, welcher Kandidat als neue CDU-Vorsitzende oder neuer CDU-Vorsitzender in Frage kommt – Annegret Kramp-Karrenbauer, Jens Spahn oder Friedrich Merz.

Der Unterschied zwischen vergangener Samstag und nächsten Donnerstag: In Bremen können die CDU-Mitglieder aus dem Landkreis Oldenburg die drei Bewerber live erleben und Fragen stellen. Am Samstag in Kirchhatten schauten sich die Christdemokraten eingangs der Versammlung eine halbstündige Aufzeichnung der Regionalkonferenz aus Idar-Oberstein an, um erste Eindrücke im direkten Vergleich zu sammeln. „Danach wurden verschiedene Positionen zu den Kandidaten ausgetauscht“, so Vorlauf. Schließlich sei geheim abgestimmt worden. Die CDU im Landkreis Oldenburg hat insgesamt 800 Mitglieder.